

## THEMA

Der Trilog zur EU-Agrarpolitik nähert sich dem Abschluss.

Sowohl der europäische Rechnungshof als auch viele WissenschaftlerInnen weisen nach, dass der von der Kommission vorgelegte Vorschlag für die EU-Agrarpolitik weder die Probleme der Einkommenssituation der landwirtschaftlichen Betriebe, noch die dringlich erforderlichen Verbesserungen bei Artenvielfalt, Boden-, Klima- und Tierschutz lösen wird. Leider wurde der Vorschlag der EU-Kommission durch die im November und Dezember getroffenen Beschlüsse im EU-Rat und EU-Parlament sogar noch weiter nach unten nivelliert.

Dies ist keine zukunftsfähige Politik.

In einem öffentlichen Fachgespräch werden am Trilog beteiligte PolitikerInnen der verschiedenen Parteien ihre unterschiedlichen Positionen vertreten.

## ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bei Marion Betzler an per E-Mail unter [landwirtschaft-wald@bund-naturschutz.de](mailto:landwirtschaft-wald@bund-naturschutz.de) oder per Telefon unter 0911/81 87 8-21.

Der Einwahllink zur Veranstaltung geht Ihnen dann rechtzeitig zu.

### 19.00 Uhr Einführung und Moderation

Richard Mergner, BN Landesvorsitzender

### 19.15 Uhr Die GAP Reform die keine ist?

Lutz Ribbe, Wirtschafts- und Sozialausschuss der EU

### 19.45 Uhr Was bringt die europäische Agrarpolitik für Bienen und Bauern in Bayern Diskussion mit Abgeordneten des Europäischen Parlaments

Martin Häusling, Bündnis 90 Grüne  
(agrarpolitischer Sprecher der Grünen im Europäischen Parlament)

Marlene Mortler, CSU, angefragt  
(Mitglied im Ausschuss für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung)

Ulrike Müller, Freie Wähler,  
(Berichterstatteerin des Parlaments für die horizontale Einbindung in andere Politikbereiche)

Maria Noichl, SPD  
(Schattenberichterstatteerin für die sozialdemokratische S&D-Fraktion)

#### Leitfragen für die Diskussion:

- Wie werten Sie den aktuellen Stand der Trilogverhandlung in Bezug auf die Zukunft bäuerlicher Betriebe?
- Was heißt das konkret auch für Bayerns Agrarstruktur?
- Wie schätzen Sie den Nutzen der neuen Agrarpolitik für Biodiversität und Umwelt ein?



## EU-AGRARPOLITIK

Was brauchen die BäuerInnen?

Was werden sie nach den geplanten Regelungen bekommen?

**Onlinefachgespräch und  
Diskussionsveranstaltung via Zoom  
Dienstag, 13. April 2021,  
19.00 – 21.30 Uhr**

